



Collegium Johanneum
Gymnasium und Internat

LOBURGER NACHRICHTEN

■ Aktuelle Termine auf einen Blick:

24.02.14	19.00 Uhr Abschlussveranstaltung zur Studien- u. Berufsorientierung für die Schüler der JgSt 9 und 10
03.03.14.	2. bewegl. Ferientag
05.03.14	Aschermittwoch (Gottesdienst: 1. Std. 5. u. 6. ; 3. Std. 7 – 9. Kl.; 5. Std. EF – Q2).
05.03.14	19.30 Uhr Informationsabend der Eltern über die gymnasiale Oberstufe
17.03.14	19.30 Uhr Information der Sextanereltern – Wahl der 2. Fremdsprache
21.03.14	Lernstandserhebung JgSt 8 – Deutsch
25.03.14	Lernstandserhebung JgSt 8 – Englisch
28.03.14	Lernstandserhebung JgSt 8 – Mathematik
28.03.14	19 Uhr Loburger Schulkonzert

■ Informationen der Schulleitung

Qualitätsanalyse

Im Rahmen der Qualitätsanalyse, die vom 24. März bis zum 26. März 2014 an der Loburg stattfindet, erfolgt am 25. Februar 2014 die Schulbegehung. Im Anschluss daran stellt sich das Team der Qualitätsanalyse der Schulgemeinde um 18.00 Uhr in der Aula vor. Dazu sind die Klassensprecher und auch alle Eltern eingeladen.

Bitte drücken Sie durch Ihre Teilnahme Ihre Verbundenheit mit der Schule aus.

Herzlichen Dank!

Be

Loburger Studien- und Berufsorientierung

(StuBo)

Am 24.02.2014 findet der 2. Termin unseres neuen Berufsfindungskonzepts statt.

Eingeladen sind die Schüler und Eltern der Jahrgangsstufen 9 und 10. Die beiden Psychologinnen Frau Flötotto und Frau van Bürck stellen anhand einzelner Fallbeispiele der Schüler vor, was bei einer Potenzialanalyse alles beachtet werden muss und wie es dann weiter gehen kann.

Herzliche Einladung dazu!

Be

Sextanermeldungen

Vom 11. bis zum 13. Februar 2014 fand das Anmeldeverfahren für die neuen Sextaner des Schuljahres 2014/15 statt. 148 Eltern haben sich für die Loburg entschieden und ihre Kinder angemeldet. Unser Dank gilt dem Schulträger, der uns gestattet hat, vier Eingangsklassen zu bilden. Trotzdem konnten nicht alle gymnasial geeigneten Kinder aufgenommen werden. Das Aufnahmegremium hatte eine schwierige Entscheidung zu fällen, zum Schluss musste leider auch ein Losentscheid Klarheit bringen. Ich danke allen Eltern für das Vertrauen, das sie dem Lehrerkollegium entgegenbringen und wünsche allen, die keinen Platz an der Loburg bekommen haben, dass sie eine andere für sie passende Schule finden und dort ihre Schullaufbahn erfolgreich absolvieren können.

Be

■ Informationen der Internatsleitung

Seit dem 1. Februar verstärkt Frau Christine Huneke unser Erzieherteam im Oberstufenhaus der Mädchen. Frau Huneke ist gelernte Erzieherin und Heilpädagogin, wohnt mit ihrer Familie in Lengerich, ist 49 Jahre alt, verheiratet und hat drei erwachsene Söhne. Herzlich willkommen auf der Loburg!

Nie

■ Klassen- , Studienfahrten u. Exerzitien

Exerzitien im Haus Stendern

"Unsere Exerzitien waren ohne Zweifel die Besten von allen!" hat nach diesen fünf Tagen jeder aus unserer 12-Mann Truppe gesagt. An einem (viel zu frühen!!;) Sonntagmorgen fuhren wir gut gelaunt los, irgendwo ins Nirgendwo in ein Haus an der Weser. Dass es weder Clubs noch Bars in der Nähe gab, machte niemandem etwas aus. Das Haus war einfach toll. Jeder fühlte sich gleich wohl und wusste sofort: Hier werden wir definitiv vor dem Abiturstress noch einmal zur Ruhe kommen können. Die gemütliche Atmosphäre und unsere offene (und manchmal auch ziemlich laute) Einstellung sollten die kommenden Tage perfekt machen. Das Thema "Beziehungsw(a)eise" interessierte uns alle und wir diskutierten engagiert und z.T. stundenlang in den von Herrn und Frau Kunert vorbereiteten Einheiten. Wir hatten viel Zeit zum Nachdenken, über uns selbst, über unsere Familie, Freunde oder Partner und über Gott. Die vielfältig und kreativ gestalteten Tagesabläufe unserer beiden coolen Leiter machten uns allen Spaß und als am Abend schließlich der offizielle Teil beendet war, hörten die Gespräche und Diskussionen noch lange nicht auf. Bei einem gemütlichen, liebevoll zubereiteten Abendessen ließen wir den Tag Revue passieren und auch anschließend kam der Spaß nicht zu kurz. Statt in Kleingruppchen auf den Zimmern zu hocken und nur rumzuchillen, nutzten wir die gemütliche Wohnlandschaft, um spannende, witzige oder knifflige Spiele zu spielen, bei denen jeder eifrig und meist ziemlich "lebendig" mitwirkte. Herr Kunert und seine Frau zogen fleißig mit, indem Herr Kunert ab und zu für den ein oder anderen Lacher sorgte (Ich sag nur "Fanta"- "Fanta") oder uns Schüler mit seinem 'Gemähe' (Insider!!) auf den Boden vor Lachen trieb (Wobei Jens auch nicht schlecht war- Danke für diesen Moment, der uns alle immer wieder zum Lachen bringen wird).

Alle verstanden sich blendend und die Stimmung war durchgehend super. Leckerer Essen beim Raclette-Abend , tolle Gespräche am Kamin, witzige Spiele und viele neue, interessante Erkenntnisse über das eigene Leben und seinen Charakter sind nur einige Beispiele für die Erinnerungen, die uns von diesen absolut genialen und perfekt gelungenen Exerzitien mit Herrn und Frau Kunert bleiben. Wir haben viel mitgenommen und werden uns immer wieder an diese Zeit zurückerinnern! Wir hoffen, dass wir den Kunerts nicht zu anstrengend waren. Eines haben wir garantiert dazu gelernt: Dass man immer dem roten

Faden in seinem Leben folgen sollte und sich manchmal einfach Zeit nehmen sollte, um ein bisschen über sich selbst und das Leben nachzudenken. Danke für alles!!!

Maike Schmidt

■ Schüleraustausch

Deutsch-französischer Schüleraustausch an der Loburg

Besuch aus Paris empfangen Anfang Februar vierzehn Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe der Loburg. Die Gäste vom französischen Collège Jeanne d'Arc Montrouge verbrachten eine Woche in den Familien ihrer Austauschpartner. Sie besuchten gemeinsam mit den deutschen Jungen und Mädchen den Schulunterricht und unternahmen Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung. Unter anderem besichtigten sie das Landgestüt in Warendorf, erkundeten Münster bei einer Stadtrallye und besuchten einen Tag lang Bremen. Die für alle Beteiligten spannende und schöne Woche der an der Loburg neu etablierten deutsch-französischen Begegnung ließ einige Freundschaften entstehen.

Stg

■ Glückwünsche

Am 4. Januar 2014 erblickte David Stütze das Licht der Welt. Wir gratulieren den stolzen und glücklichen Eltern und wünschen Ihnen viel Freude mit ihrem kleinen Sohn.

Nw

Bundeswettbewerb Informatik

Adrian Lison und Jan-Niklas Brandes haben beim diesjährigen Bundeswettbewerb Informatik die zweite Runde erreicht. Sie mussten verschiedene Programme entwickeln, dokumentieren und den Lösungsweg nachvollziehbar erläutern.

"Abgesehen von der Herausforderung hat uns vor allem die Möglichkeit zur Kreativität beim Lösen der Probleme gefallen", so Adrian.

Für beide hat sich nach ihren Informationen die Teilnahme sehr gelohnt. Die Arbeit an der zweiten Runde hat schon begonnen. Als Belohnung würde hier die Teilnahme an der Endrunde winken, zu der die besten 30 Informatikschüler Deutschlands eingeladen werden.

Wir wünschen viel Erfolg!

Stg

Gerne geben wir den Dank bezüglich der Spende aus dem Erlös des Adventsbasars von Herrn Generalvikar Kleyboldt an alle Loburger weiter:

Danke für Ihre Hilfe

- Verwendung der Spende aus dem Erlös des Loburger Adventsbasars 2013

Sehr geehrter Herr Rensinghoff, liebe Schülerinnen und Schüler auf der Loburg, sehr geehrte Damen und Herren!

„**We are very thankful** to the students of the Loburg-school, to their parents and their teachers and to all the staff of Loburg. We have received the donation of 2.000,00 Euro from Loburg in the month of December, 2013” – so schreibt mir Sister Huberta Francis, Leiterin der Ashadeep-Association in Mumbai/Indien, in ihrem Brief am 17. Januar 2014. Gerne gebe ich diese Dankesworte an alle, die sich beim Loburger Adventbasar 2013 engagiert haben, weiter.

Die Waisenkinder und Witwen in den Ashadeep-Centern haben sich ganz besonders darüber gefreut, dass Sie die von ihnen selbst gebastelten Grußkarten, Armbänder und Geschenkesäckchen auf dem Basar verkauft haben. Dies ist ein großes Zeichen Ihrer Wertschätzung für die vielfältigen Talente und Fähigkeiten der Kinder und Frauen in Ashadeep.

Sie, liebe „Loburger“, tragen mit Ihren Spenden seit vielen Jahren maßgeblich dazu bei, dass eine kontinuierliche medizinische Versorgung der bedürftigen Menschen in Ashadeep gewährleistet ist. *Der Erlös aus dem Adventbasar 2013 in Höhe von 2.000 Euro wird folgendem konkreten Verwendungszweck zugeführt: Er dient der Finanzierung von weiterführenden medizinischen Versorgungsmaßnahmen für die mittellosen Waisenkinder und Witwen. Hierzu schreibt uns Sister Huberta: „We would like to utilize the donation from Loburg for the further treatments of the patients in Ashadeep like blood checkups, sonography, X-rays, expenses of the vehicle etc.“* („Wir möchten gerne die Spende der Loburg für weiterführende ärztliche Behandlungen für die Patienten in Ashadeep verwenden, z. B. Blut-, Ultraschall- und Röntgenuntersuchungen, Kosten für den Krankentransport usw.“) Danke, dass durch die Spende der Loburg dies alles ermöglicht wird!

Unser „Hilfswerk für Ashadeep“ besteht seit nunmehr 30 Jahren. Die Waisenkinder in Ashadeep möchten mit dem nebenstehenden Foto ein Zeichen ihrer Verbundenheit mit allen unseren Freunden und Förderern setzen. Gerne schließe ich mich dem Dank der Kinder an.

Freundlich grüßt Sie aus Münster
Ihr

Norbert Kleyboldt, Vorsitzender

